

Hessen

Siemens baut E-Highway

[16.08.2017] Bis Ende 2018 will Siemens eine zehn Kilometer lange Teststrecke auf der A5 in Hessen mit einem Oberleitungssystem für Hybrid-Lkws ausstatten. Auftraggeber ist das Land Hessen.

Das Land Hessen hat den Technologiekonzern Siemens jetzt mit dem Bau einer Oberleitungsanlage für elektrifizierten Straßengüterverkehr beauftragt. Wie Siemens meldet, werden künftig auf der zehn Kilometer langen Strecke zwischen den Anschlussstellen Zeppelinheim/Cargo City Süd des Frankfurter Flughafens und Darmstadt/Weiterstadt Hybrid-Lkw über eine Oberleitung von Siemens mit Strom versorgt. Siemens hatte die Vision E-Highway erstmals im Jahr 2012 vorgestellt. Mit dem Feldversuch auf der A5 wird der E-Highway schon bald zum ersten Mal auf einer öffentlichen Straße in Deutschland erprobt. Siemens verantwortet die Planung, den Bau und die Instandhaltung der Anlage. Umgesetzt wird das Vorhaben im Rahmen des Verbundprojekts Elektrifizierter, innovativer Schwerlastverkehr auf Autobahnen (ELISA). Initiator ist die obere Verwaltungsbehörde für Straßen und Verkehrsmanagement Hessen Mobil, gefördert wird das Vorhaben vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit. Gerd Riegelhuth, Abteilungsleiter Verkehr bei Hessen Mobil, sagt: „Mit der Errichtung der Anlage soll der praktische Nachweis der Integrationsfähigkeit von Oberleitungssystemen im Straßenraum erbracht werden. Die Anlage soll in reale Transportketten eingebunden und die Machbarkeit der klimaneutralen Güterlieferung im urbanen Raum Frankfurt nachgewiesen werden.“ Roland Edel, Technologiechef der Division Mobility bei Siemens, ergänzt: „Mit dem E-Highway haben wir erstmals eine wirtschaftlich darstellbare Lösung für einen klimaneutralen Straßengüterverkehr geschaffen. Unsere Technologie ist damit eine heute schon real existierende Alternative zum LKW-Transport mit Verbrennungsmotoren.“ Nach Angaben von Siemens ist der E-Highway im Vergleich zu Verbrennungsmotoren doppelt so effizient. Und das bedeute nicht nur eine Halbierung des Energieverbrauchs sondern auch eine Verringerung der lokalen Luftverschmutzung. Kernelement des Systems ist ein intelligenter Stromabnehmer in Kombination mit einem Hybridantriebssystem. Während entsprechend ausgerüstete Lastwagen auf dem Highway mit Strom aus der Oberleitung versorgt werden, treibt auf Straßen ohne Oberleitung ein Hybridmotor den Lastwagen an.

(me)

Stichwörter: Elektromobilität, Siemens,